# das gelungene Schülerbetriebspraktikum – verbesserungen der Kompetenzen mithilfe digitaler medien

Dr. Jörg-Ulrich Rauhut & Dr. Nancy Grimm

Das Schülerbetriebspraktikum in der Jahrgangsstufe 9 bietet hervorragende Möglichkeiten, digitale Medien bei der Vorbereitung, Umsetzung und Nachbereitung systematisch einzusetzen. Qualität und Erfolgsaussichten des Praktikums werden so deutlich erhöht, wenn es im Präsenzunterricht entsprechend vorbereitet und nachbereitet bzw. ausgewertet wird. Dieser Unterrichtsbaustein unterbreitet Vorschläge dafür, in Verbindung mit der Förderung der Medienkompetenzen der Schüler\*innen.

## ZUORDNUNG ZU DEN STANDARDS

|  |
| --- |
| Standards im Basiscurriculum Medienbildung |
| * in Lernprozessen webbasierte Plattformen zur Kooperation, zum Austausch […] nutzen (G)
* Aspekte des Urheber- und Persönlichkeitsrechts sowie des Datenschutzes bei der medialen Kommunikation reflektiert anwenden (G)
* Medientechnik einschließlich Hard- und Software unter Verwendung von Anleitungstexten oder Tutorials handhaben (G)
* lizenzrechtliche Vorgaben berücksichtigen und ausgewählte Angebote nutzen (G)
* unter Nutzung erforderlicher Technologien (multi-)mediale Produkte einzeln und in der Gruppe herstellen (G)
 |

**Jahrgangsstufe, Niveaustufe**

9/10, F/G

**Fach (fachübergreifende Bezüge)**

W-A-T (Deutsch, Kunst)

**Themen und Inhalte**

Berufs- und Lebenswegplanung: Erkunden, Entscheiden und Realisieren / Betriebspraktikum (P11)

**Kompetenzbereiche im Fach**

Erproben und Reflektieren von Fähigkeiten durch Realbegegnungen, z. B. Betriebspraktika; Entscheidungen zur Berufs- bzw. Studienfindung anbahnen

**Kompetenzbereich im
Basiscurriculum Medienbildung**

Kommunizieren, Produzieren

**Zeitbedarf**

ca. je 2 Unterrichtsstunden für die Vor- und Nachbereitung

### AUF EINEN BLICK

|  |
| --- |
| Standards im Fach |
| * in Betriebserkundungen bzw. -praktika berufliche Anforderungen analysieren und die Ergebnisse dokumentieren (F)
* in Betriebspraktika ihre persönlichen Interessen und Fähigkeiten mit den Anforderungen beruflicher Realität vergleichen und die gewonnenen Erfahrungen dokumentieren und reflektieren (G)
* individuelle berufliche Voraussetzungen und individuelle berufliche Ansprüche mit Anforderungen in Berufen und an Arbeitsplätzen für die Berufswahl abgleichen (G)
 |

## HINWEISE

Für die Kompetenzentwicklung der Schüler\*innen ist es sehr wichtig, dass der Praktikumszeitraum, wie auch die Phasen seiner Vor- und Nachbereitung, in verschiedene – dezidiert auch digitale – **kommunikative Prozesse** eingebunden wird. Die Schüler\*innen erhalten so vielfältige Gelegenheiten, in fachlicher Begleitung über ihre Praktikumserfahrungen zu kommunizieren und diese somit auch zu reflektieren. Damit wird ein wichtiger Grundstein für spätere berufliche Entwicklungen der Schüler\*innen gelegt – insbesondere auch in Bezug auf die 4K-Kompetenzen für zeitgemäße Bildung (vgl. [Muuß-Merholz 2017](https://www.joeran.de/die-4k-skills-was-meint-kreativitaet-kritisches-denken-kollaboration-kommunikation/#more-8892)).

## BAUSTEINE FÜR DEN UNTERRICHT

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Thema / Schwerpunkt | Methode und Inhalt | Materialien und Tipps |
| Vor dem Praktikum |
| Meine Erwartungen an das Praktikum | * Erwartungen an das Praktikum in Partner\*innenarbeit formulieren
* Erwartungen über Mentimeter verschlagworten
* Austausch und Diskussion der Umfrageergebnisse im Plenum
 | * Einrichten einer Erwartungsumfrage durch die Lehrkraft auf <https://www.mentimeter.com>
* Learning Snack zu Mentimeter: <https://s.bsbb.eu/ci>
* Die Aktivität kann auch auf andere Inhalte übertragen werden, z. B.: Meine Vorbereitungen auf das Praktikum.
 |
| So gut kenne ich meine Praktikumseinrichtung bereits (ggf. optional) | * Ein erstes Quiz zum Praktikum mit folgenden Schwerpunkten erarbeiten:
* Was bietet die Einrichtung an?
* Standorte der Einrichtung
* Organisation
* eigener Tagesablauf
* Quiz teilen und an mindestens 2 Quiz von Mitschüler\*innen teilnehmen
 | * Quiz mit Bildern und Antwortmöglichkeiten; Erläuterung der richtigen Antwort
* Quizkriterien, Informationen zu Foto- und Filmgenehmigungen: <https://s.bsbb.eu/9t> (S. 38f.)
* Quiz erstellen mit <https://www.learningsnacks.de>
* Learning Snack: <https://s.bsbb.eu/cf>
 |
| Während des Praktikums |
| Innenansichten meinerPraktikumseinrichtung | * Praktikumserfahrungen in einem Online-Blog dokumentieren und reflektieren, mögliche Themen:
* eigener Tag/Tagesablauf
* Arbeitsklima
* Aufgaben
* Erwartungen und deren Erfüllung/Nichterfüllung
* Erfolgserlebnisse und Herausforderungen
 | * Website im Blog-Stil umsetzen mit <https://telegra.ph> oder [https://hackmd.okfn.de](https://hackmd.okfn.de/) (**Hinweis:** Bitte hierzu die Erläuterungen unter Literatur, Links und Empfehlungen auf der letzten Seite beachten.)
* Learning Snack zu CodiMD: <https://s.bsbb.eu/cs>
* Learning Snack zu Telegra.ph: <https://s.bsbb.eu/ct>
* **Achtung:** Schweigepflichten, Urheberrechte und Persönlichkeitsrechte sind zu wahren! Foto- und Filmgenehmigung muss die Praktikumseinrichtung schriftlich erteilen: <https://s.bsbb.eu/9t> (S. 38f.).
 |
| Kurzmeldung aus dem Praktikum | * Eine kurze Tagesnachricht zweimal pro Woche unter Einhaltung der Netiquette in einen teilöffentlichen Raum schreiben
* Vorab-Verständigung über folgende Regeln:
* Welche Meldungen sind interessant, welche eher weniger von Interesse?
* Welche Online-Umgangs-formen sind zu beachten?
* Verwendung von vereinbarten Namenskürzeln (z. B. Initialen)?
* Datenschutz
 | * Für den Austausch der Kurznachrichten eignet sich ein von der Lehrkraft erstelltes Etherpad mit Chat-Funktion für den gegenseitigen Austausch und/oder Rückfragen: <https://yopad.eu> (**Hinweis:** Funktion Lösche Pad nach 30 Tagen Inaktivität aktivieren. Bitte hierzu die Erläuterungen unter Literatur, Links und Empfehlungen auf der letzten Seite beachten.)
* Learning Snack zu Etherpad: <https://s.bsbb.eu/c6>
 |
| Nach dem Praktikum |
| Das habe ich gelernt – und gebe es weiter | * Ein zweites Quiz zum Praktikum und zur Frage erarbeiten: Was habe ich in der Praktikumseinrichtung gelernt bzw. kennengelernt?
 | * Beispiel einer Frageformulierung und Erläuterung: <https://s.bsbb.eu/9t> (S. 39)
* Quiz erstellen mit <https://www.learningsnacks.de>
 |
| Das hat mich gefreut, das weniger – [Hoch- und Tiefpunkte](https://www.dict.cc/deutsch-englisch/Hoch%2Bund%2BTiefpunkte.html) | * Hoch- und Tiefpunkte im Praktikum in Partner\*innenarbeit formulieren:
* Was machte Freude, brachte Zufriedenheit?
* Was war anstrengend?
* Was hat mich überrascht?
* Was habe ich mir ganz anders vorgestellt?
* Verschlagworten über Mentimeter
* Austausch und Diskussion der Umfrageergebnisse im Plenum
 | * Einrichten einer Umfrage zu Hoch- und Tiefpunkten durch die Lehrkraft auf <https://www.mentimeter.com>
 |

|  |
| --- |
| Zuordnung zu den Standards des Basiscurriculums Sprachbildung |
| * sprachliche Mittel […] zur Verdeutlichung inhaltlicher Zusammenhänge anwenden (D)
* im Text Gedanken verbinden, den Text einleiten und abschließen […] (D)
* Texte überarbeiten und Überarbeitungshilfen nutzen […] (D/G)
 |

|  |
| --- |
| Zuordnung zu den übergreifenden Themen |
| * Berufs- und Studienorientierung
 |

## Literatur, Links und EMPFEHLUNGEN

|  |
| --- |
| * Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg, LISUM (Hrsg.) (2012). Das Schülerbetriebspraktikum im Land Brandenburg: Beitrag zu einer gelungenen Berufs- und Studienorientierung. <https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/fileadmin/bbb/themen/berufs-_und_studienorientierung/BO_News_2012/Schuelerprktikum_WEB.pdf> (abgerufen: 05.03.2020).
* Learning Snack. CodiMD – kollaboratives Scheiben. <https://www.learningsnacks.de/share/131027> (abgerufen: 19.01.2021).
* Learning Snack. Etherpad – kollaborativer Texteditor. <https://www.learningsnacks.de/share/32266> (abgerufen: 19.01.2021).
* Learning Snack. Learning Snacks – Inhalte im Chat-Format. <https://www.learningsnacks.de/share/33473> (abgerufen: 19.01.2021).
* Learning Snack. Mentimeter – interaktiv präsentieren. <https://www.learningsnacks.de/share/32244> (abgerufen: 19.01.2021).
* Learning Snack. Telegra.ph – Blogs leicht erstellt. <https://www.learningsnacks.de/share/127688> (abgerufen: 19.01.2021).

**Hinweis zum Datenschutz im Schülerbetriebspraktikum**Da jede einzelne Schülerin/jeder einzelne Schüler nur einen sehr kleinen Ausschnitt der Berufs- und Arbeitswelt während des Praktikums kennenlernt, ist der begleitende Austausch über digitale Medien eine sehr gute Möglichkeit, den eigenen Horizont zu erweitern und persönliche Erfahrungen und Eindrücke auszutauschen. Bei diesem Austausch ist zu beachten:* Interne Informationen über die Praktikumseinrichtung (z. B. unternehmerische Daten) dürfen nicht weitergegeben werden.
* Fotos dürfen nur weitergegeben werden, wenn die Praktikumseinrichtung dies schriftlich erlaubt. Grundsätzlich sollten Menschen darauf nicht zu sehen sein. Werden Menschen fotografiert, müssen diese bzw., wenn nicht volljährig, deren Erziehungsberechtigte dies schriftlich genehmigen (Recht am eigenen Bild).
* Tipp: Die Praktikumseinrichtung sollte beim Thema Austausch informiert und einbezogen werden.

**Hinweise zu den vorgeschlagenen digitalen Tools****Wichtig:** Über die folgenden Tools dürfen keine personenbezogenen Daten verbreitet werden. Webseite im Blog-Stil mit Telegra.ph oder HackMD?* Bei Telegra.ph handelt es sich um einen simplen Editor, um einfache Internetseiten zu erstellen. Ohne besondere Zugangsdaten oder einen Account kann man sofort loslegen und neben Texten auch Fotos, Videos und andere Inhalte einbetten. Die entstandene Seite kann über einen Link geteilt werden. Hinter dem Angebot steht der Betreiber des Messengers, Telegram. **Mehr Informationen:** Hier erläutert ein Lehrer die Nutzung von Telegra.ph für Schüler\*innen-Blogs: [https://unterrichten.digital/2020/02/13/telegraph-blog-im-unterricht](https://unterrichten.digital/2020/02/13/telegraph-blog-im-unterricht/) (abgerufen: 03.08.2020).
* Ein weiteres Tool, mit dem eigene Inhalte im Internet erstellt werden können, ist CodiMD, eine Open-Source-Software, die über offen nutzbare Installationen, z. B. [https://hackmd.okfn.de](https://hackmd.okfn.de/), genutzt werden kann. Über einen Markdown-Editor können Texte vielfältig formatiert, Bilder und Videos eingefügt und Inhalte aus dem Internet eingebettet werden. So entstehen Webseiten, die über einen Link geteilt werden können. Mehr Informationen in einem Beitrag der Bundeszentrale für politische Bildung: <https://www.bpb.de/lernen/digitale-bildung/werkstatt/307347/bildnerinnen-und-bildner-empfehlen-tools-fuer-kollaboratives-arbeiten> (abgerufen: 03.08.2020).

Wie funktionieren Etherpads und was ist zu beachten?* Bei einem Etherpad handelt es sich um einen kollaborativen Online-Texteditor, auf dem gemeinsam gearbeitet werden kann. Es sind, weder für das Anlegen noch für das Arbeiten mit Etherpads, Benutzerkonten oder Zugangsdaten nötig. Der Zugang zum Dokument wird einzig über einen Link geteilt. Etherpads können auch als Chatraum verwendet werden, wenn alle gleichzeitig online sind. Um die Teilnehmenden zu unterscheiden, sollten sie sich – z. B. mit den Initialen – identifizieren. **Mehr Informationen** im Werkzeugkasten Kollaboratives Lernen im Internet der Initiative Medien in die Schule: [https://www.medien-in-die-schule.de/werkzeugkaesten/werkzeugkasten-kollaboratives-lernen-im-internet/werkzeugportraets-kollaboratives-lernen-im-internet/etherpads](https://www.medien-in-die-schule.de/werkzeugkaesten/werkzeugkasten-kollaboratives-lernen-im-internet/werkzeugportraets-kollaboratives-lernen-im-internet/etherpads/) (abgerufen: 03.08.2020).
 |

## Informationen zu den unterrichtsbausteinen

|  |
| --- |
| * Begleitende Hinweisbroschüre: <https://s.bsbb.eu/hinweise>
* Unterrichtsbausteine für alle Fächer im Überblick: <https://s.bsbb.eu/ueberblick>
* Tutorials zu den in den Unterrichtsbausteinen genutzten digitalen Tools: <https://s.bsbb.eu/tools>
 |